

PRESSEINFORMATION, 27. März 2018

## **LICHTER unternimmt Expedition in die Filmzukunft**

**Das 11. LICHTER Filmfest arbeitet an neuen Impulsen für die Film- und Kinokultur in Deutschland. Neben dem internationalen Programm zum Jahresthema „Chaos“ und aktuellen Highlights des regionalen Filmschaffens, veranstalten die Festivalmacher den Kongress „Zukunft Deutscher Film“ mit einer begleitenden Filmreihe. Eine Videokunst-Ausstellung und Gesprächsrunden zum Jahresthema sind ebenso Teil des Festivals, wie zwei ganz besondere Kino-Erlebnisse: LICHTER taucht erneut in die virtuelle Realität ein und errichtet das erste Autoscooterkino der Welt.**

Vom 03. bis 08. April 2018 verwandelt sich das **Zoo-Gesellschaftshaus** in die „Zoo-Lichtspiele“. Bereits in den 1920er Jahren wurde das neue LICHTER-Festivalzentrum auf diesen Namen getauft, 30 Jahre später führte der langjährige Zoodirektor und Oscar®-prämierte Tierfilmer Bernhard Grzimek diese Kino-Tradition fort. Das 11. LICHTER Filmfest Frankfurt International wird die Spielstätte nun wiederbeleben. In dem mondänen Gebäude und weiteren Kinos in Frankfurt und Offenbach erwarten die Besucher des Festivals über 100 Filme und Veranstaltungen.

„Auf der Suche nach unserem diesjährigen **Jahresthema**, ging uns immer wieder die Frage durch den Kopf, wie viel **Chaos** unsere Welt noch verkraftet“, sagt Festivaldirektor Gregor Maria Schubert. „Heute mögen die Konsequenzen unseres Handelns noch nicht spürbar sein. Doch allein der Klimawandel zeigt uns, dass die Ignoranz gegenüber unserer Umwelt irgendwann bestraft wird“, so Schubert. In handverlesenen internationalen Filmen versucht das Festival zu ergründen, wie und warum Menschen in diesen Zustand geraten und auf welche Weise man dem Chaos entrinnen kann.

### **Internationales Filmprogramm**

Der Eröffnungsfilm **Home** erzählt von Generationenkonflikten, Gewalt und Missbrauch. Für das Coming-of-Age-Drama erhielt Fien Troch den Orizzonti Award als beste Regisseurin bei den Filmfestspielen von Venedig. „In den Filmen steuern ganz unterschiedliche Menschen ins Chaos – pubertierende Jugendliche, ein Kosmonaut in der Raumstation Mir und Iggy Pop, der dem sinnsuchenden Nichts eine Stimme verleiht“, erläutert Johanna Süß, stellvertretende Festivaldirektorin. Mit **All You Can Eat Buddha**, **Women of the Venezuelan Chaos**, **The Goose**, **Dhogs**, **Sergio & Sergei** und **In Praise Of Nothing** laufen sechs Filme als Deutschlandpremierer im Wettbewerb um den LICHTER International Feature Award. Die Regie-Größen Lav Diaz (**Season of the Devil**) und Sergei Loznitsa (**A Gentle Creature**) zeigen ihre neuesten Werke genauso wie Lynne Ramsay, die für ihren Film **A Beautiful Day** bei den Filmfestspielen von Cannes den Preis für das Beste Drehbuch erhielt. Hauptdarsteller Joaquin Phoenix wurde als Bester Darsteller ausgezeichnet.

### **Das erste Autoscooterkino der Welt**

Die Themenwahl beflügelte auch den Hang des Festivalteams zu kreativen und außergewöhnlichen Aktionen. Mit dem **Light Rider** – dem **ersten Autoscooterkino der Welt** – bringt LICHTER jede Menge wildes Durcheinander in die Naxoshalle. Die Initialzündung für das Projekt gab Süß: „Man muss sich diese wahnwitzige Fusion wie eine experimentelle Rauminstallation vorstellen.“ Die 200 Quadratmeter große Fahrbahn wird durch Augmented Reality-Technik in ein interaktives Kino-Erlebnis verwandelt. „Unser Projektpartner Node – Forum for Digital Arts projiziert Visuals auf die Bahn, die dann von den Autos bewegt werden können“, so Süß. 3D-Kameras erfassen den kompletten Autoscooter und ermöglichen so die Vermischung von realer und virtueller

# 11. LICHTER FILMFEST FRANKFURT INTERNATIONAL 03.–08.04. 2018

Wahrnehmungsebene. Um das Autoscooterkino zu finanzieren, nahm LICHTER an der Crowdfunding-Initiative kulturMut teil. 174 Fans unterstützten das Projekt mit 3894 Euro. Die Aventis Foundation und der Kulturfonds Frankfurt RheinMain rundeten die Spendensumme auf 20.000 Euro auf.

## Thematisches Begleitprogramm

In Kooperation mit dem Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“ nimmt LICHTER das Jahresthema „Chaos“ im **thematischen Begleitprogramm** diskursiv unter die Lupe. In interdisziplinären **Gesprächen fragen sich Philosophen, Künstler und Wissenschaftler**, ob die Weltordnung angesichts antiliberaler Entwicklungen aus den Fugen gerät, welches Unheil das Internet anrichten kann und inwiefern chaotische Zustände auch produktive Veränderung unterstützen.

## Kongress und Filmreihe „Zukunft Deutscher Film“

Nachdem sich Edgar Reitz als Schirmherr des LICHTER Filmfest 2016 für einen filmpolitischen Neuanfang stark machte, arbeiteten die Festivalmacher über zwei Jahre an dem Kongress **Zukunft Deutscher Film**. Am 05. und 06. April beleuchtet LICHTER im Zoo-Gesellschaftshaus gemeinsam mit zahlreichen Filmschaffenden die Themen Finanzierung, Ausbildungsbedingungen und das Zukunftspotenzial von Kinokultur und Filmdistribution.

Begleitend dazu zeigt das Festival in einer eigenen Programmsektion die aktuellen Glanzpunkte der deutschen Filmlandschaft. „Die Filmreihe beweist einmal mehr, dass nicht nur internationale Enfant Terribles wie Christian Petzold immer wieder zu neuen Erzählweisen finden. Die filmischen Visionen des deutschen Regie-Nachwuchses sind derzeit so breit gefächert, dass es eine wahre Freude ist, ihre Entwicklung zu beobachten“, so Schubert. Neben den diesjährigen Berlinale-Highlights **In den Gängen** (Regie: Thomas Stuber) und **Transit** (Regie: Christian Petzold), sind auch Erstlingswerke wie **Whatever Happens Next** (Regie: Julian Pörksen) und **Freddy/Eddy** (Regie: Tini Tüllmann) in der Sektion vertreten. „Das es dem jungen deutschen Film im Kino an Sichtbarkeit fehlt, ist wohlgerne kein neues Phänomen. Weil sie in den 1960ern keinen Verleih fanden, haben sich Edgar Reitz und Ula Stöckl einfach einen Projektor geschnappt und ihre Filme in Kneipen gezeigt“, sagt Süß. Bei LICHTER wird es eine Neuauflage dieses **Kneipenkinos** geben. Im Frankfurter Mal Seh´n Kino kann das Publikum in Anwesenheit von Reitz á la carte aus 22 Episoden der Kurzfilmserie **Geschichten vom Kübelkind** wählen.

## LICHTER goes Virtual Reality

Zum zweiten Mal richtet LICHTER die **VR Storytelling Competition** aus. Aus über 70 Einreichungen hat eine Expertenjury fünf 360-Grad-Filme ausgewählt. Die Finalisten kommen aus Russland, Kanada, USA, Taiwan und Frankreich. Nach dem **großen Zuschauererfolg** bei der Premiere im vergangenen Jahr war für die Festivalmacher schnell klar, die VR-Sektion als festen LICHTER-Bestandteil zu etablieren. „Die spannende Frage bei den diesjährigen Finalisten ist mit Sicherheit, wie sich diese neue Form des Geschichtenerzählens im Verlaufe eines Jahres weiterentwickelt hat“, sagt Festivaldirektor Gregor Maria Schubert. Mit einer VR-Brille reisen die Zuschauer über die faszinierende Landschaft auf dem sibirischen Baikalsee, blicken in das Gehirn eines Science-Fiction-Autors oder durchleben die traumatisierenden Erfahrungen eines US-Soldaten im Irak-Krieg. Der Gewinner des Wettbewerbs wird bei der Preisverleihung am 05. April um 18:30 Uhr bekanntgegeben. Zudem veranstaltet das Festival die **Konferenz LICHTER VR Lab** über Trends und Herausforderungen der noch jungen VR/AR-Szene.

## Das regionale Filmprogramm

Vor elf Jahren als Plattform des regionalen Filmschaffens gegründet, bringt LICHTER auch in seiner Jubiläumsausgabe die Vielfalt des hessischen Filmschaffens auf die Leinwand. „Die

# 11. LICHTER FILMFEST FRANKFURT INTERNATIONAL 03.–08.04. 2018

Einreichungen für den Wettbewerb um den Weißen Bembel haben gezeigt, wie stark der Film-Jahrgang 2018 ist“, so Schubert. Die Produktionen sind alle unter Beteiligung von Filmschaffenden und Förderern aus Hessen und der Rhein-Main-Region entstanden. Gleich sechs Langfilme feiern Weltpremiere bei LICHTER, unter anderem Rosa von Praunheims neuer Film **Männerfreundschaften**. Der als beste Dokumentation mit dem Hessischen Filmpreis 2017 ausgezeichnete **Wunder der Wirklichkeit** blickt auf die Rüsselsheimer Künstlergruppe Cinema Concetta um Martin Kirchberger zurück. Als bester hessischer Hochschulfilm wurde **Ink of Yam** geehrt. Der Abschlussfilm von Tom Fröhlich an der Hochschule Darmstadt spielt in einem Tattoo-Studio in Jerusalem, in dem der Nahost-Konflikt scheinbar nicht existiert. David Sieveking greift in seinem neuen Film **Eingeimpft** ein Thema auf, dass die Gemüter in Deutschland erhitzt: das Impfen.

Ebenfalls um den Weißen Bembel treten 24 regionale **Kurzfilme** an. Auch das internationale Kurzfilmprogramm wird sich in diesem Jahr um das Jahresthema „Chaos“ drehen.

## Der LICHTER Art Award

Für die 8. Ausgabe des LICHTER Art Award wurden über 90 Werke aus aller Welt eingereicht – von Collingwood bis Hamburg. Die Bandbreite der ausgewählten **zeitgenössischen Film- und Videokunst** reicht von Animation über Filmessays bis hin zu fiktiven Erzählungen. In den Arbeiten lassen sich die Immaterialität des Internets wie auch die hyperreale Post-Internet-Ästhetik beobachten. Zugleich formulieren sie einen eigenständigen Kommentar zur sozialen Realität und zu aktuellen gesellschaftlichen Phänomenen unserer Gegenwart. Die Werke der fünf Finalisten Nikita Diakur (**Ugly**), Jakob Engel (**Waiting for Record**), Martin Kohout (**Slides**), Ingel Vaikla (**Roosenberg**), Gerald Zahn (**Die Galerie/The Gallery**) zeigt LICHTER in einer kuratieren Ausstellung im Foyer des Zoo-Gesellschaftshaus.

## Veranstaltungsorte

In dem neuen Festivalzentrum befinden sich zwei Kinosäle, in denen auch der Kongress „Zukunft Deutscher Film“ stattfindet. Die Naxoshalle beherbergt Filmprogramm, das LICHTER VR Lab, die Preisverleihung der VR Storytelling Competition sowie das Autoscooterkino. Dem Mal Seh´n Kino und dem Deutschen Filmmuseum bleibt LICHTER treu. Weitere **Festivalkinos** sind erstmalig das **Harmonie** und der **filmklubb** in Offenbach.

**Gäste, Filmpreise und Jurys des 11. LICHTER Filmfests finden Sie im Anhang. Für ausführliche Informationen zu den einzelnen Programmpunkten und Tickets geht es hier entlang:** <https://lichter-filmfest.de/programm/filmprogramm-2018/>

**Über den Abdruck der Meldung oder eine redaktionelle Berichterstattung freuen wir uns!**

## Kontakt Presse

Tobias Hüser  
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0172-9859170  
[presse@lichter-filmfest.de](mailto:presse@lichter-filmfest.de)

## Hintergrund

Das LICHTER Filmfest ist die zentrale Plattform des Filmschaffens der Rhein-Main-Region und mit seiner Auswahl von Filmen aus allen Regionen der Welt das einzige wirklich internationale Festival an einem wachsenden Standort der Filmbranche. LICHTER beleuchtet in seiner elften Ausgabe vom 03. bis zum 08. April 2018 das Thema „Chaos“ in den unterschiedlichsten Dimensionen. LICHTER findet seit 2008 jedes Jahr im Frühling an verschiedenen Spielstätten in Frankfurt und in anderen Städten der Rhein-Main-Region statt. Ein Team aus rund 40 hauptsächlich ehrenamtlich engagierten Filmemachern, Medienexperten und Filmliebhabern richtet das Festival alljährlich aus.

## **Gäste 2018**

### Regionaler Langfilm

#### **Moritz Daniel Oppenheim. The First Jewish Painter**

Isabel Gathof (Regie)

Sonntag, 08. April 2018 | Mal Seh'n Kino | 12:00 Uhr

#### **Die Tortur**

Dieter Reifarth (Regie)

Sonntag, 08. April 2018 | Kino des Deutschen Filmmuseums | 18:00 Uhr

#### **Wunder der Wirklichkeit**

Thomas Frickel (Regie)

Samstag, 07. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, Großer Saal | 18:00 Uhr

#### **Eingeimpft**

David Sieveking (Regie)

Samstag, 07. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, Großer Saal | 16:00 Uhr

#### **Ink of Yam**

Tom Fröhlich (Regie)

Samstag, 07. April 2018 | Naxos Kino | 18:00 Uhr

#### **Anne Clark – I'll walk out into tomorrow**

Claus Withopf (Regie)

Donnerstag, 05. April 2018 | Kino im Deutschen Filmmuseum | 22:30 Uhr

#### **Die Sonneninsel**

Regine Elsaesser (Figurantin)

Freitag, 06. April 2018 | Kino im Deutschen Filmmuseum | 18:00 Uhr

#### **Das stille Leuchten – Die Wiedereroberung der Gegenwart**

Anja Krug-Metzinger (Regie)

Clémentine Raphael (Protagonistin)

Sonntag, 08. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, Großer Saal | 13:00 Uhr

#### **Männerfreundschaften**

Rosa von Praunheim (Regie)

Mittwoch, 04. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, Großer Saal | 20:00 Uhr

#### **Halt!Los!**

Moritz Becherer (Regie)

Samstag, 07. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, Großer Saal | 14:00 Uhr

#### **Citizen Animal – Eine kleine Familie reist zu den Tieren**

Oliver Kyr (Regie)

Freitag, 06. April 2018 | Naxos Kino | 18:00 Uhr

Zukunft deutscher Film

**Geschichten vom Kübelkind**

Edgar Reitz & Ula Stöckl (Regie)

Donnerstag, 05. April 2018 | Mal Seh'n Kino | 20:00 Uhr

**Shut Up And Play The Piano**

Philipp Jedicke (Regie)

Freitag, 06. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, großer Saal | 20:00 Uhr

**Freddy/Eddy**

Tini Tüllmann (Regie)

Mittwoch, 04. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, Kleiner Saal | 22:00 Uhr

Doppelrolle

**The Mud House Way**

Eva Heldmann (Regie)

Freitag, 06. April 2018 | Mal Seh'n Kino | 20:00 & 22:00 Uhr

Regionaler Kurzfilm

**Rolle I**

Freitag, 06. April 2018 | Naxos Kino | 22:00 Uhr

in Anwesenheit von den Regisseur\*innen:

Sabine Loew, Matthias Amberger, Nils Hillebrand, Michael Schwarz,  
Kuesti Fraun, Constantin Müller und Alma W. Bär

**Rolle II**

Samstag, 07. April 2018 | Naxos Kino | 22:00 Uhr

in Anwesenheit der Regisseur\*innen:

Tobi Sauer, Maren Luedecke, Christoph Fleischer, Theresa Worm, Jannik Gensler, Jonatan  
Schwenk, Heiko Arendt und Daniel von Bothmer

Regionale mittellange Filme

**Quadruple Feature**

Donnerstag, 05. April 2018 | Naxos Kino | 22:00 Uhr

in Anwesenheit der Regisseure:

Heiko Arendt, Michael Stadnik, Dennis Baumann

Internationale Langfilme

**In Praise Of Nothing**

Boris Mitic (Regie)

Donnerstag, 05. April 2018 | Naxos Kino | 20:00 Uhr

**Dhogs**

Sara Horta (Executive Producer)

Samstag, 07. April 2018 | Kino im Deutschen Filmmuseum | 22:30 Uhr

**11. LICHTER  
FILMFEST  
FRANKFURT  
INTERNATIONAL  
03.–08.04.  
2018**

**The Goose**

Rob Crooks (Hauptdarsteller)

Samstag, 07. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, kleiner Saal | 22:00 Uhr

**Women of the Venezuelan Chaos**

Mariana Cadenas (Schnitt und Regieassistenz)

Mittwoch, 04. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus, kleiner Saal | 20:00 Uhr

Internationaler Kurzfilm (Chaos)

Freitag, 06. April | Kino im Deutschen Filmmuseum | 22:30 Uhr

In Anwesenheit der Regisseure:

Brice Juanico und Nikita Diakur

LICHTER Art Award

Dienstag, 03. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus | 19:00 Uhr | Ausstellungseröffnung und Preisverleihung

Mittwoch, 04. April 2018 | Zoo-Gesellschaftshaus | 18:30 Uhr | LICHTER Art Talk

In Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler:

Nikita Dikur, Jakob Engel, Martin Kohout, Ingel Vaikla, Gerald Zahn sowie Jurymitglied Sergey Harutoonian (MMK) und Kurator Saul Judd.

## **Filmpreise**

### **International Feature Award**

*ermöglicht durch die Künstlerhilfe Frankfurt*

Gewinn: Roter Bembel und 1.500 Euro Preisgeld

Jury: Uri Aviv (Gründer des Festivals „Utopia“), Simon Stadler (Regisseur), Giacomo Abbruzzese (Regisseur)

### **Regionaler Langfilm der Dr. Marschner Stiftung**

Gewinn: Weißer Bembel und 3.000 Euro Preisgeld

Jury: Uwe B. Carstensen (Theaterregisseur), Julia Zange (Schauspielerin), Carolin Weidner (Filmkritikerin)

### **LICHTER Kurzfilmpreis**

Gewinn: 1.000 Euro und Ticket für „Kurz und Hessisch“ in Kooperation mit dem Film- und Kinobüro Hessen

Jury: Andreas Heidenreich (Vorsitzender des Bundesverbandes der kommunalen Filmarbeit), Lilo Mangelsdorff (Regisseurin), Peter Rippl (Regisseur)

### **Binding Publikumspreis**

Gewinn: 2.000 Euro Preisgeld

### **LICHTER VR Award**

Gewinn: 1.000 Euro Preisgeld

Jury: Eckart Köberich (ZDF Digital), Vanessa Kincaid (Littlstar), Philipp Mehler (LICHTER Filmfest), Tomislav Bezmalinovic (VRODO)

### **LICHTER Art Award**

Gewinn: 1.000 Euro Preisgeld

Jury: Sergey Harutoonian (MMK Museum für Moderne Kunst), Stefanie Böttcher (Kunsthalle Mainz), Saul Judd (Kurator LICHTER Art Award)

## **Impressum**

### Festivalzentrum:

**Zoo-Gesellschaftshaus**  
Alfred-Brehm-Platz 16  
60316 Frankfurt am Main

### Festivalkinos:

**Kino des Deutschen Filmmuseums**  
Schaumainkai 41  
60596 Frankfurt am Main

**Mal Seh'n Kino**  
Adlerflychtstr. 6, Hinterhaus  
60318 Frankfurt am Main

**Naxoshalle**  
Waldschmittstraße 19  
60318 Frankfurt am Main

**Harmonie**  
Dreieichstraße 54  
60594 Frankfurt am Main

**filmklubb**  
Isenburgring 36  
63069 Offenbach am Main

### Veranstaltungen:

**Eröffnung**  
Dienstag, 03. April 2018, 20:00 Uhr, Zoo-Gesellschaftshaus  
Eröffnungsfilm: **Home**

**Preisverleihung und Abschlussfilm**  
Sonntag, 08. April 2018, 19 Uhr, Zoo-Gesellschaftshaus  
Abschlussfilm: **In den Gängen**